## Bundesratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages des Schweizerischen Elektround Telekommunikations-Installationsgewerbes

## Änderung vom 4. Mai 2006

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

I

Folgende geänderte Bestimmungen des in der Beilage zu den Bundesratsbeschlüssen vom 11. November 2004 und vom 27. Januar 2005<sup>1</sup> wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages (GAV) des Elektro- und Telekommunikations-Installationsgewerbes werden allgemeinverbindlich erklärt<sup>2</sup>:

Anhang 8

Lohnanpassung

Mindestlöhne gemäss Art. 35.4 GAV

Π

Arbeitgeber, die seit dem 1. Januar 2006 ihren Arbeitnehmern und Arbeitnehmerinnen eine allgemeine Lohnerhöhung gewährt haben, können diese an die Lohnerhöhung nach Anhang 8 des Gesamtarbeitsvertrages anrechnen.

Ш

Dieser Beschluss tritt am 1. Juni 2006 in Kraft und gilt bis zum 30. Juni 2009.

4. Mai 2006 Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Moritz Leuenberger Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

2006-1120 4219

BBI **2004** 6787–6788, **2005** 1039

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Separatabzüge der Allgemeinverbindlicherklärung können beim BBL, Verkauf Bundespublikationen, 3003 Bern, bezogen werden.